

Verschmutzung



© Thünen-Institut / Magierski (modifiziert)

zu beurteilende Körperregion

Score 0 = nicht verschmutzt

kein Schmutz oder Kotauflagerung kleiner als Handfläche, Verfärbungen werden nicht gewertet



© Thünen-Institut / Magierski

Score 1 = leicht verschmutzt

handflächengroße Verschmutzung (Kotauflagerung, dreidimensional, frisch oder getrocknet)



© Welfare Quality®



© Brinkmann

Score 2 = verschmutzt

unterarmgroße (ca. 40 cm) zusammenhängende Verschmutzung (Kotauflagerung, dreidimensional, frisch oder getrocknet)



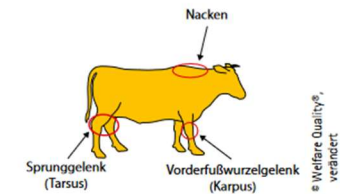
© modifiziert nach Frieten D, Magierski V, Brinkmann J, March S (2023) Haltung Milchkuh: Erhebungsleitfaden Nationales Tierwohl-Monitoring. Projektconsortium Nationales Tierwohl-Monitoring (NaTiMon), DOI: 10.3220/MX1681995466000, www.nationales-tierwohl-monitoring.de

Integumentschäden

Score 0: intakte Haut

Score 1: haarlose Stellen > 2 cm, an nebenstehenden Körperregionen

Score 2: Wunden, Krusten, Schwellungen > 2 cm



© Welfare Quality®, verändert

Beschreibung	Sprunggelenk	Vorderfußwurzelgelenk	Nacken
Wunde (frische Verletzung) oder Kruste, jeweils > 2 cm (> 10-Cent-Münze)			
Schwellung (eindeutige, im Vergleich zum Normalzustand mit bloßem Auge erkennbare Umfangsvermehrung)			

© modifiziert nach Brinkmann, J.; Cimer, K.; March, S.; Ivemeyer, S.; Pelzer, A.; Schultheiß, U.; Zapf, R.; Winckler, C. (2020): Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis – Rind. Vorschläge für die Produktionsrichtungen Milchkuh, Aufzuchtalb, Mastrind. KTBL, Darmstadt, 2. Auflage.

Lahmheiten

Score 0 = nicht lahm

Score 1 = geringgradig lahm:

unregelmäßige Schrittfolge durch Entlastung des Beins

Score 2 = hochgradig lahm:

deutliches Widerstreben, ein Bein zu belasten oder Entlasten von mehr als einem Bein



© S. March



© modifiziert nach Brinkmann, J.; Cimer, K.; March, S.; Ivemeyer, S.; Pelzer, A.; Schultheiß, U.; Zapf, R.; Winckler, C. (2020): Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis – Rind. Vorschläge für die Produktionsrichtungen Milchkuh, Aufzuchtalb, Mastrind. KTBL, Darmstadt, 2. Auflage.

Aufstehverhalten

Score 0: flüssiges Aufstehverhalten

Score 1: nicht flüssiges Aufstehverhalten

- lange Pause (> 3 Sekunden) auf einem oder beiden Vorderfußwurzelgelenken, ohne dass der Aufstehvorgang unmittelbar fortgesetzt wird (= längere Karpalgelenksbeugehaltung/längeres Verharren auf den Vorderfußwurzelgelenken)
- Schwierigkeiten beim Aufstehen (z. B. Wippen oder starker Kontakt mit Steuerungseinrichtungen im Kopfbereich)
- Abweichung von der normalen Bewegungsabfolge (z. B. pferdeartiges Aufstehen)

Hinweis: Ein „nicht flüssiges Aufstehverhalten“ ist gegeben, wenn eines der drei Kriterien zutrifft.



Abbildung 1: Abweichungen vom normalen Aufstehverhalten, indem zuerst die Vorderhand hochgedrückt wird (links und Mitte) sowie „hundeartiges Sitzen“ rechts (Score 1), Fotos: © Solveig March.

© modifiziert nach Frieten D, Magierski V, Brinkmann J, March S (2023) Haltung Milchkuh: Erhebungsleitfaden Nationales Tierwohl-Monitoring. Projektkonsortium Nationales Tierwohl-Monitoring (NaTiMon), DOI: 10.3220/MX1681995466000, www.nationales-tierwohl-monitoring.de

Ziel- und Alarmwerte der tierbezogenen Indikatoren

Indikator	Ziel (%)	Alarmwert (%)	Quelle
Verschmutzung			
mind. Unterarmlänge	≤ 5	≥ 20	¹
Integumentschäden			
mind. eine Wunde oder Schwellung an Nacken, Vorderfußwurzel- oder Sprunggelenk	≤ 4	≥ 10	²
Lahmheiten			
klinisch lahm = gering- und hochgradig	≤ 5	≥ 10	²
hochgradig	0	≥ 3	
Aufstehverhalten			
nicht-flüssiges, abweichendes Aufstehen	≤ 25	≥ 50	²

Quellen:

1 = BioAustria: Leitfaden Tierwohl Rind, <https://www.bio-austria.at/app/uploads/2019/02/leitfaden-tierwohl-rind-202106.pdf>

2 = Orientierungsrahmen zu Tierschutzindikatoren Rind: www.ktbl.de/themen/tierwohlbewertung#c4100